

Mars TV

Mars Tv ist eine lustige Form, die Gesellschaft in Frage zu stellen. Geschichte: Auf dem Mars gibt es keine Herrschaft oder Hierarchien, kein Geld und keinen Krieg, und dabei besitzt jeder genau das, was er braucht. Auf der Erde hingegen herrschen wenige über die meisten. Auf der Erde besitzen wenige das meiste. Auf der Erde herrschen Krieg und Gewalt. Auf der Erde gibt es Geld. Diese für den Mars völlig fremden Begriffe erwecken das Interesse der Marsbewohner.

Viele Reporterteams vom Mars sind auf der Erde unterwegs. Sie finden sich an Orten der Herrschaft oder Institutionen des Geldes wieder. Türen sind das Schrecklichste, was sie sich vorstellen können und dass es Menschen gibt, die über andere entscheiden können, ist einfach unerhört, so wie es auf der Erde unerhört ist, dass mensch sich etwas aus dem Supermarkt mitnimmt ohne dafür gezahlt zu haben. Dass die Erdbewohner, die nach Auskunft gefragt werden, meistens nicht erklären können, warum mensch Geld braucht um leben zu dürfen, steigert die Neugier der Marsianer nur.

Klarschrift: Mars-TV ist eine lustige Form, Gesellschaft in Frage zu stellen oder Repression frech zu begegnen. Während Aktionen stattfinden (z.B Demos oder Blockaden), können Teams von als Mars-Menschis verkleideten Aktivisten umherschwirren, Polizisten oder Bürger befragen oder einfach nur im Weg sein. Das kann durch lustige Verkleidungen zur Deeskalation führen, aber auch eine kreative Form der Vermittlung zu einer bestimmten Aktion sein. So z.B. bei

einer Tierrechtsaktion zum Thema Pelzhandel in der Bielefelder Innenstadt, wo Fußgänger gefragt wurden, ob es auf der Erde üblich sei, Verwandte zu ermorden, um sich in ihrer Haut vor der Kälte zu schützen. Das Team muss mindestens aus drei Marsmenschen bestehen: ein Moderator-Wesen und zwei weitere Personen, die einen aus Stoff ausgeschnittenen Fernsehbildschirm halten. Hinter dem Bildschirm steht der Interviewer und stellt knackige Fragen. Die Polizei kann bei Eintreffen in die Aktion gut mit einbezogen werden. Auch bei Repression gegen Demos oder Blockaden kann Mars-TV einschreiten, auf diese Weise kann auch auf Mackertum und Hierarchien innerhalb der eigenen "Szene" angespielt werden (Parteien ...)

GUTEN TAG, WIR SIND EIN FERNSEHTeam VOM MARS: KÖNNEN SIE UNS SAGEN, WAS HIER VORGEHT? AUF DEM MARS SIND WIR NÄMLICH NICHT DARAN GEWÖHNT, DASS MAN MENSCHEN EINFACH SO EINSPERREN KANN? KANN ICH SIE JETZT AUCH EINSPERREN UND MIT AUF DEN MARS NEHMEN?

Was wird benötigt?

- ★ Kostüme aus allen möglichen alltäglichen Gegenständen, z.B Müllsäcke, Plastiktüten, aber auch Stoffe oder ausgeschnittenen Kartons mit Boden ... benäht, belebt usw. Hauptsache: es sieht lustig und marsmenschlich aus und macht euch Spaß
- ★ Ein als Bildschirm ausgeschnittenes und bemaltes Transparent
- ★ Ein Gegenstand, der als Mikrofon benutzt werden kann (besser kein echtes, da sonst manche Menschen zu politisch-korrekt reagieren)
- ★ Als Dokumentation, aber auch als Schutz vor Repression, ist es empfehlenswert, eine Kamera mitzunehmen (möglichst sollten diejenigen nicht sofort als beteiligte Person erkannt werden)
- ★ Eine größere Gruppe an Marsmenschis, die sich die Interviews angucken, umherschwirren und rumjubeln, können den an sich schon lustigen Antworten einen noch peinlicheren Ton verleihen

Beispiel-Dialoge und Berichte von Mars TV

- ★ http://www.projektwerkstatt.de/hefte/download/autokoop__wirtschaften.rtf
- ★ **Mars TV erscheint im Wendland**
<http://de.indymedia.org/2003/11/66365.shtml>
- ★ **Bericht zur Aktion beim Castor-Transport**
<http://www.de.indymedia.org/2003/11/66209.shtml>